

AK „POLITIK UND GESCHLECHT“ IN DER DVPW

Bericht des 8. Sprecherinnenrates

Unsere diesjährige Jahrestagung des Arbeitskreises „Politik und Geschlecht“, die vom 09.-11.11.2007 im Gästehaus der Universität Gießen stattfindet, rückt näher. Unter dem Titel „Öffnung der Wissenschaft? Stand und Perspektiven der Hochschulreform“ setzt sie sich unter feministischen und bildungspolitischen Perspektiven mit der aktuellen Hochschulpolitik und dem Umbau der Universitäten in Deutschland auseinander. Wir freuen uns, dass wir zahlreiche Wissenschaftlerinnen für eine aktive Teilnahme gewinnen konnten, die sich entweder seit längerem mit der Hochschulreform, ihren konkreten Auswirkungen auf soziale Gerechtigkeit und Geschlechtergerechtigkeit auseinandersetzen, explizit die Perspektiven des studentischen und wissenschaftlichen Nachwuchses beleuchten oder aber grundsätzliche Visionen für die Universitäten sowie für die Inhalte feministischer Politik und Wissenschaft entwickeln. Insofern erwarten wir eine spannende Tagung in Gießen. Es referieren u.a. Prof. Dr. Sigrid Metz-Göckel, Prof. Dr. Ingrid Kurz-Scherf und Prof. Dr. Ayla Neusel (Tagungsprogramm s. AK-Homepage).

Einen neuen „Work in progress“-Workshop bieten wir am 06. und 07.03.2008 in Jena an. Diese Workshop-Form ist ein noch recht neues Angebot im AK, um sich über aktuelle Arbeiten und Schwerpunkte der Teilnehmenden auszutauschen – also im wahrsten Sinne des Wortes „Work in progress“ zu diskutieren. Der erste Workshop dieser Art fand 2005 statt und wurde von den Teilnehmenden als sehr anregend und gewinnbringend empfunden. Wir wünschen uns, dass der kommende Workshop ähnlich erfolgreich wird und hoffen daher auf zahlreiche Zuschriften (s. den Call for Papers in diesem Heft).

Die AK-Tagung für 2008 befindet sich ebenfalls bereits in Planung. Diese wird sich mit den aktuellen Entwicklungen im Bereich der Familien- und Gleichstellungspolitik auseinandersetzen. Informationen zum Stand der Tagung und dem Call for Papers finden sich demnächst auf der Homepage des AK oder bei den Sprecherinnen.

Neues gibt es auch von der vom AK betreuten Buchreihe „Politik und Geschlecht“. Die Buchreihe hat den Anspruch, aktuelle nationale und internationale Forschungsergebnisse und wissenschaftliche Kontroversen der politikwissenschaftlichen Frauen- und Geschlechterforschung abzubilden sowie praxisbezogene Projekte und Einführungen in feministisch-politikwissenschaftliche Themenfelder zu präsentieren. Als Neuerscheinungen für die nahe Zukunft stehen an:

- Heike Brabandt/Bettina Roß/Susanne Zwingel: „Mehrheit am Rand? Geschlechterverhältnisse, globale Ungleichheit und transnationale Lösungsansätze“. Dieser Tagungsband ist aus dem AK-Panel auf dem DVPW-Kongress im vergangenen Jahr hervorgegangen und wird 42,90 Euro kosten.

- Ringo Narewski: „John Stuart Mill und Harriet Taylor Mill. Werk, Wirkung und Beziehung“. Wir freuen uns, mit dieser überarbeiteten Magisterarbeit einen jungen Nachwuchswissenschaftler in der Buchreihe aufnehmen zu können.

In naher Zukunft ist auch unser Buchreihen-Flyer fertig, der dann verschickt und als Werbematerial auf Tagungen und Workshops mitgenommen werden kann.

Zur Mitgliederentwicklung lässt sich abschließend noch Erfreuliches berichten: Derzeit hat der AK 100 Mitglieder, die über die Mailingliste unter anderem mit aktuellen Tagungsankündigungen und Stellenanzeigen versorgt werden.

Die nächste Mitgliederversammlung des AK findet am 10.11.2007 ab 20:00 Uhr in Gießen im Uni-Gästehaus statt; eine Tagungsordnung werden wir vorab verabschieden.

Informationen über unsere Arbeit sowie anstehende Tagungen und Calls können auf der Homepage des AK eingesehen werden: www.vip-wb.de/AK/AK-website.html.

Für Fragen, Anregungen, Wünsche und Kritik stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung und bemühen uns, diese umzusetzen.

Die aktuellen Sprecherinnen

Diana Auth, Dr., Justus-Liebig-Universität Gießen, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften, Institut für Politikwissenschaft, Karl-Glöckner-Str. 21E, 35394 Gießen, Tel.: 0541/99-23135, e-mail: diana.auth@sowi.uni-giessen.de

Eva Buchholz, M.A., Krautgasse 19, 07743 Jena, Tel.: 0176/219 810 96, e-mail: buchholz-eva@web.de

Stefanie Janczyk, M.A., Philipps-Universität Marburg, Graduiertenkolleg, c/o Institut für Europäische Ethnologie, Biegenstraße 9, 35032 Marburg, Tel.: 069/759 347 32, e-mail: janczyk@staff.uni-marburg.de

Renate Niekant, M.A., Justus-Liebig-Universität Gießen, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften, Arbeitsstelle Gender Studies, Karl-Glöckner-Str. 21E, 35394 Gießen, Tel.: 0611/890 4824, e-mail: niekant@em.uni-frankfurt.de

Alexandra Scheele, Dr., des. Universität Potsdam, WiSo Fakultät – Professur für Frauenforschung, August-Bebel-Str. 89, 14482 Potsdam, Tel.: 0331/977 3564, e-mail: ascheele@uni-potsdam.de